



Übersetzer- und
Dolmetscherschule Köln




NEU IN NRW. 

English · Spanisch · Türkisch · Französisch · Russisch



Ausbildung zum
Fremdsprachenkorrespondenten (m/w)
Übersetzer (m/w)
Dolmetscher (m/w)

- » muttersprachlicher Unterricht
- » Zugang ohne Hochschulreife
- » auch berufsbegleitend möglich
- » staatlich anerkannter Abschluss 



Find us on
Twitter & Facebook

www.dolmetscherschule-koeln.de



Der Fremdsprachenkorrespondent (m/w)

Ein Beruf mit Zukunft

Das Berufsbild

Fremdsprachenkorrespondenten (m/w) sind in erster Linie für international ausgerichtete Unternehmen der unterschiedlichsten Wirtschaftsbereiche tätig, z.B. Produktions-, Handels- oder Dienstleistungsunternehmen oder auch für internationale Unternehmen und Behörden mit Auslandskontakten. Sie arbeiten meist in der Assistenz von Führungskräften, in der Projektarbeit oder im Sekretariat und ihr abwechslungsreiches Aufgabengebiet umfasst u.a. die folgenden Bereiche:

- » fremsprachliche Geschäftskorrespondenz
- » Übersetzung wirtschaftsbezogener Texte
- » Zusammenstellen, Bewerten, Analysieren und Darstellen von Informationen aus verschiedenen auch fremsprachigen Quellen
- » Erstellen von Berichten und Präsentationen
- » Organisation von Tagungen und Konferenzen, Messepräsenz

- » Betreuung von ausländischen Kunden (telefonischer und persönlicher Ansprechpartner)
- » einfache Dolmetschtätigkeiten bei Geschäftsverhandlungen und Firmenpräsentationen etwa auf internationalen Messen
- » allgemeine Büro- und Sachbearbeitungsaufgaben

„Nicht nur Großunternehmen, sondern mittlerweile auch mehr als die Hälfte der mittleren und kleinen Unternehmen in Deutschland sind dringend auf die Hilfe fremsprachlich geschulter Mitarbeiter angewiesen. Oft haben Fremdsprachenkorrespondenten hier eine starke Vertrauensposition, da alle Mitarbeiter bis hin zur Firmenleitung auf ihre Fremdsprachenkenntnisse angewiesen sind.“ (Quelle: DIHK - „Berufliche Fremdsprachenqualifikation in der Praxis“)

Ausbildungsinhalte

Der Beruf des Fremdsprachenkorrespondenten (m/w) erfordert neben sehr guten Sprachkenntnissen und soliden landeskundlichen und interkulturellen Kenntnissen eine gute Ausbildung in den Bereichen BWL, Büroorganisation und kaufmännische Vorgänge.

In der Übersetzer- und Dolmetscherschule stehen die folgenden Aspekte im Zentrum der Ausbildung:

- » Spracherwerb auf hohem Niveau
- » Übersetzen von allgemeinsprachlichen Texten und von Fachtexten

- » Führen von Geschäftskorrespondenz
- » Erwerb von Kenntnissen über die wirtschaftlichen, politischen, geografischen und kulturellen Gegebenheiten des Zielsprachenlandes
- » mündliche Geschäftskommunikation
- » BWL und Sekretariatskunde
- » EDV und Tastschreiben

Zudem wird der Erwerb einer Zweitsprache angeboten.



Abschluss
12 - 18 Monate*

geprüfter Fremdsprachenkorrespondent (m/w) IHK

Der Übersetzer (m/w)

Ein interessanter und anspruchsvoller Beruf



Das Berufsbild

Übersetzer haben bei Ihrer Entscheidung für ein berufliches Tätigkeitsfeld die Wahl, ob sie in einem international ausgerichteten Unternehmen tätig sein wollen, ob sie mit einem Übersetzungsbüro zusammenarbeiten, oder ob sie sich mit einem eigenen Übersetzungsbüro selbständig machen. Ein Alltag ohne die Leistungen von Übersetzern und Dolmetschern ist heute kaum mehr vorstellbar: der neuste ausländische Bestseller, die Bedienungsanleitung, Fernsehinterviews – viele Informationen blieben den Menschen verschlossen, würden Übersetzer und Dolmetscher sie nicht sprachlich für die jeweilige Zielgruppe aufbereiten. Übersetzer und Dolmetscher sind Fachleute für die Kommunikation zwischen Menschen mit unterschiedlichen Sprachen und Kulturen. Sie sind die Brücke zwischen Auftraggebern und anderssprachigen Geschäftspartnern.

(Quelle: BDÜ, Presseinformation)

So werden Übersetzer beispielsweise mit folgenden Aufgaben betraut:

- ▶ Sie übertragen Fachtexte inhaltlich korrekt, stilsicher und zielgruppengerecht in eine andere Sprache.
- ▶ Sie formulieren Presse-, Werbe- und Vertragstexte in der Zielsprache.
- ▶ Sie sind Ansprechpartner für das Management bei allen Kontakten, Verhandlungen und Verträgen mit ausländischen Geschäftspartnern des Unternehmens.
- ▶ In Unternehmen übernehmen sie oft Aufgabenbereiche von Fremdsprachenkorrespondenten, arbeiten dabei jedoch eigenverantwortlicher und selbständiger.

Ausbildungsinhalte

Übersetzer müssen nicht nur die jeweiligen Fremdsprachen sehr gut beherrschen, sondern auch die Kultur und Geschichte dieser Länder kennen und verstehen. Wichtige Voraussetzungen sind u.a. folglich: eine gute Allgemeinbildung, Kenntnisse der kulturellen Besonderheiten anderer Länder, fundierte Fachkenntnisse und die Fähigkeit, Fachtexte zweck- und zielgruppengerecht zu übertragen. Unerlässlich sind außerdem der Einsatz professioneller Arbeitsmittel, die Fähigkeit, sich fachlich und terminologisch in neue Sachgebiete einzuarbeiten sowie methodisches Wissen, um typische Probleme des Übersetzens zu bewältigen.

(Quelle: BDÜ, Presseinformation)

In der Übersetzer- und Dolmetscherschule Köln stehen die folgenden Fertigkeiten im Zentrum der Ausbildung:

- ▶ Spracherwerb auf hohem Niveau
- ▶ Übersetzen von allgemeinsprachlichen Texten und von Fachtexten
- ▶ Erwerb von Kenntnissen über die wirtschaftlichen, politischen, geografischen und kulturellen Gegebenheiten des Zielsprachenlandes
- ▶ sichere mündliche Beherrschung der Fremdsprachen
- ▶ Umgang mit sprachlichen, fachlichen und elektronischen Hilfsmitteln



Abschluss
24 - 30 Monate*

staatlich geprüfter Übersetzer (m/w)

oder

geprüfter Übersetzer IHK (m/w)



Der Dolmetscher (m/w)

Die Spezialisten für schnelle internationale Kommunikation

Das Berufsbild

Dolmetscher verbinden rasche Auffassungsgabe, ein gutes Gedächtnis und Einfühlungsvermögen mit Fachwissen, Sprachgefühl und Ausdrucksfähigkeit. Sie sind spezialisiert auf das Übertragen von gesprochenen Texten und übernehmen eine wichtige Rolle bei der internationalen Kommunikation. Genau wie Übersetzer sind sie Fachleute für die Kommunikation zwischen Menschen mit unterschiedlichen Sprachen und Kulturen und sie stehen oft im Brennpunkt des Geschehens: Sie sind gefragte Experten, wenn es darum geht, Verhandlungen und Konferenzen in Politik, Wirtschaft und Wissenschaft auf globaler Ebene zu führen. Dolmetscher sind sehr oft freiberuflich tätig und arbeiten beispielsweise für Firmen und politische Institutionen oder sie dolmetschen vor Gericht.

So werden Dolmetscher beispielsweise mit folgenden Aufgaben betraut:

- » Sie dolmetschen Gespräche und Verhandlungen von Geschäftspartnern mit verschiedenen Muttersprachen.
- » Sie übertragen gesprochene Vorträge direkt in eine andere Sprache.
- » Sie sind Sprachmittler bei Gerichtsverhandlungen und anderen Institutionen, wie zum Beispiel dem Europäischen Patentamt.
- » Sie übernehmen gelegentlich die gleichen Aufgaben wie Übersetzer.

Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung zum Dolmetscher (m/w) ergänzt die Übersetzerausbildung. Zusätzlich zu dem Unterricht, der für die Ausbildung zum Übersetzer absolviert wird, werden ab dem 3. Semester die folgenden Fächer unterrichtet:

- » Gesprächsdolmetschen
- » Vortragsdolmetschen
- » Notizentechnik



Abschluss
24 - 30 Monate*

staatlich geprüfter Übersetzer und Dolmetscher (m/w)
oder
geprüfter Dolmetscher IHK (m/w)

* bei optimalem Ausbildungsverlauf

Die Übersetzer- und Dolmetscherschule Köln

Fundiertes Wissen und neue Impulse - unser Konzept

Konzept und Idee

Das RBZ Köln ist seit 40 Jahren im Bereich Ausbildung und Studium tätig. Ab dem 19. September 2011 bietet die neue Übersetzer- und Dolmetscherschule Ihnen die Möglichkeit, in den Sprachen Englisch, Spanisch, Türkisch, Französisch und Russisch zwei Vollzeit-Ausbildungen zu belegen:

Fremdsprachenkorrespondent (m/w)

als ersten berufsqualifizierenden Abschluss

geprüfter Fremdsprachenkorrespondent (IHK)

Übersetzer/ Dolmetscher (m/w)

Abschluss:

staatlich geprüfter Übersetzer/ Dolmetscher
(wahlweise IHK-Abschluss)

Bei den staatlich geprüften Abschlüssen legen die

Studierenden die Prüfung vor einer staatlichen Prüfungsstelle, z. B. dem Amt für Lehrerausbildung Darmstadt, ab, sodass für die Übersetzerausbildung ein Abschluss nahe dem universitären Niveau ermöglicht wird. Im Gegensatz zu einem IHK-Abschluss, bei dem sich die zu erbringenden Prüfungsleistungen im Bereich Übersetzen auf den Bereich Wirtschaftssprache beschränken, werden durch eine staatliche Prüfung, die in der an der Übersetzer- und Dolmetscherschule angebotenen Form in NRW einmalig ist, auch Kenntnisse im Bereich allgemeinsprachliches Übersetzen nachgewiesen. Für die staatliche Übersetzer- und Dolmetscher-Prüfung kann außerdem anstelle der Fachsprache „Wirtschaft“ ein anderes Fachgebiet gewählt werden.

Mit dem Abschluss staatlich geprüfter Übersetzer/ Dolmetscher (m/w) ist die Mitgliedschaft im Berufsverband der Dolmetscher und Übersetzer (BDÜ) möglich.

Vorteile gegenüber UNI und FH

- ›› Zugang ohne Hochschulreife möglich
- ›› praxisnah (keine Sprachwissenschaft/Linguistik)
- ›› Ausbildung kann für nur eine Sprache gemacht werden
- ›› kürzere Ausbildungszeit

Weitere Vorteile

- ›› 1 Ausbildungsgang – 2 Abschlüsse
- ›› Erwerb von Fachkenntnissen im kaufmännischen Bereich, in BWL, EDV und Bürokommunikation
- ›› hohe Praxisorientierung
- ›› die kurze FK-Ausbildung kann auch eine Vorbereitung auf ein Hochschulstudium sein (z.B. bei Wartezeit)
- ›› ideale Ergänzungsqualifikation

Der Ausbildungsaufbau ist modular: Nach einem Jahr wird die Prüfung zum geprüften Fremdsprachenkorrespondenten IHK (m/w) abgelegt. Nach einem weiteren Jahr folgt die Prüfung zum staatlich geprüften Übersetzer. (wahlweise IHK-Prüfung)

Ausbildungsentwicklung

Vom Korrespondenten zum Dolmetscher



**Schulabschluss.
Und nun?**

Voraussetzung

- Abitur oder Mittlere Reife
- sichere Beherrschung der deutschen Sprache
- gute Kenntnisse in der Fremdsprache

Korrespondent

Weitere Voraussetzungen

- 6 - 7 Jahre Schulkenntnisse oder entsprechende fremdsprachliche Kenntnisse, die in einem Einstufungstest nachzuweisen sind.
- Niveau B1

Übersetzer

Weitere Voraussetzungen

- Abschluss als Fremdsprachenkorrespondent oder vergleichbare Kenntnisse, die in einem Einstufungstest nachgewiesen werden müssen.
- Niveau C1

Dolmetscher

Weitere Voraussetzungen

- Abschluss als Fremdsprachenkorrespondent oder vergleichbare Kenntnisse, die in einem Einstufungstest nachgewiesen werden müssen.
- Niveau C1

Für die Sprache Spanisch ist die Ausbildung auch ohne Vorkenntnisse möglich, die Ausbildungsdauer verlängert sich entsprechend.

